

After-Work- Fachimpuls

Sichere Orte für ALLE! - Rechtspopulismus & -extremismus im pädagogischen Feld erkennen & entgegenreten

Zunehmend müssen wir erleben, wie rechte Einflussnahme auch das pädagogische Feld erfasst. Fachkräfte, Kinder, Familien und gesamte Einrichtungen werden angefeindet; bereits junge Kinder äußern Diskriminierendes oder tragen rechte Symbole in die Einrichtung; bestimmte Themen werden gezielt zur Mobilisierung genutzt; reformpädagogische Konzepte werden in Frage gestellt und angegriffen.

Als pädagogische Einrichtungen zählt es zu unseren Aufgaben, die Menschen- und Kinderrechte aller zu wahren, sie zu schützen und zu stärken. Dies gilt sowohl für die Kinder, die in von rechten Ideologien geprägten Umgebungen aufwachsen müssen, als auch im Besonderen für Kinder, Familien und Kolleg*innen, die durch rechte Ideologien gefährdet und in ihrer Existenz bedroht werden.

Wie können wir im pädagogischen Arbeitsfeld rechtspopulistische und -extreme Einstellungen erkennen und ihnen entgegenwirken? Was brauchen diejenigen, die direkt bedroht und angegriffen werden? Welche Rahmenbedingungen müssen Träger schaffen? Im Rahmen dieses Afterwork-Impulses nähern wir uns gemeinsam diesen Fragen und nutzen den Raum für Austausch und Stärkung.

Zielgruppe: Fachkräfte aus allen (sozial-)pädagogischen Arbeitsfeldern

Referentin: Sandra Richter: Frühpädagogin, Multiplikatorin für den Ansatz der Vorurteilsbewussten Bildung&Erziehung©; Mitarbeiterin der Fachstelle Kinderwelten Berlin; Fachautorin

Moderation: Corinna Scherwath, Begründerin und Leitung des Instituts für verstehensorientierte Pädagogik in Hamburg (www.verstehensorientierte-paedagogik.de)

Termine: 19.06.2025, 16.30 – 19.00 Uhr

Gesamtkosten: 40,- € zzgl. MwSt.

Ort: Eigener Bildschirm: Der Kurs wird über Zoom- als Live-Seminar angeboten.

Anmeldung über: info@verstehensorientierte-paedagogik.de



Organisation: Institut für verstehensorientierte Pädagogik,
Poßmoorweg 21, 22301 Hamburg. Telefon: Tel. 040 - 278 098 20